

Kontakt

Jugendhilfestation Schöneberg/Mitte

Alvenslebenstraße 23, 10783 Berlin
Tel.: 030 23638590 | Fax: 030 23638592

- **Regionalleitung Schöneberg/Mitte, ambulante Hilfen und Inobhutnahme:**
Jona Schmidtmann
schmidtman@jugendwohnen-berlin.de
- **Gruppenleiterinnen Mädchengruppe**
Jutta Rudloff, Handy: 01520 9342544
Jessica Sorban, Handy: 0151 46319079
- **Gemischte Jahresruppe:**
Max Menzel, Handy: 0175 523 41 52
Jessica Sorban: 0151 46319079
- **Gruppenleiter Jungengruppe:**
Kudret Yahlier, Handy: 01520 9342548
Hasan Yanikoglu, Tel.: 030 23638590

Geschäftsführung

Susanne Birk, Anja Posner, Klaus-Peter Dilger,
Belinda Hanke
Jugendwohnen im Kiez – Jugendhilfe gGmbH
Hobrechtstraße 55, 12047 Berlin
Telefon: 030. 74756-0 | Fax: 030. 74756-101
info@jugendwohnen-berlin.de

www.jugendwohnen-berlin.de

Träger

Jugendwohnen im Kiez realisiert seit 1979 Angebote in den Bereichen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, in der Gemeinwesenarbeit sowie in der schulbezogenen Jugendhilfe.

Leitlinien

- Systemische Arbeitshaltung
- Akzeptanz und Wertschätzung der individuellen Persönlichkeit
- Ausrichtung der Angebote am Bedarf und an den NutzerInnen
- Aktivierung der Ressourcen und Förderung von Selbsthilfe
- Lebenswelt- und Sozialraumorientierung
- Mobilisierung der Potentiale im Lebensumfeld
- Kooperation und Vernetzung
- Interkulturelle Ausrichtung

Qualitätsstandards

- Qualifiziertes Personal in Festanstellung
- Interne/externe Fort- und Weiterbildungen
- regelmäßige Fallreflexion und Supervision
- geschulte Fachkräfte nach § 8a SGB VIII
- Qualitätsmanagement (ISO 9001:2000)
- Beschwerdemanagement

www.jugendwohnen-berlin.de

Soziale Gruppenarbeit

Soziale Gruppenarbeit ist eine Leistung der Jugendhilfe im Rahmen der Hilfen zur Erziehung nach § 29 SGB VIII. Sie muss deshalb von den Personensorgeberechtigten beim Jugendamt in Schöneberg beantragt werden.

Zielgruppe sind i.d.R. Mädchen bzw. Jungen mit einem belastenden individuellen, sozialen oder familiären Hintergrund, die einen Bedarf an sozialpädagogischer Unterstützung aufweisen.

Auf der Grundlage eines gruppenpädagogischen Konzepts wird die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu eigenverantwortlichen und zugleich gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten gefördert. Regelmäßige intensive Elternarbeit, Unterstützung beim Umgang mit der Schule sowie Netzwerkarbeit im Sozialraum unterstützen diesen Prozess.

Eine Aufnahme in die Gruppe ist erst möglich, wenn vom Jugendamt der Bedarf an Hilfe zur Erziehung in Form einer sozialen Gruppe festgestellt wurde. Die Teilnahme ist dann kostenlos.

In jeder Gruppe arbeiten jeweils zwei erfahrene Fachkräfte, die Sie gerne informieren (s. Kontakt).

Soziale Gruppenarbeit in Schöneberg Nord



- Mädchengruppe für 8 Mädchen im Alter von 7 bis 11 Jahren
- Jungengruppe für 8 Jungen im Alter von 8 bis 12 Jahren
- Gemischte Gruppe für 8 Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren



Unsere Gruppenarbeit

- **Mädchen- und Jungenarbeit** mit interkulturellen und altersspezifischen Themenschwerpunkten.
Fokus: Soziales Lernen, Persönlichkeitsentwicklung, Bildungsförderung, Selbstwirksamkeit, Freizeitgestaltung, Gewaltprävention, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit
- **Einsatz von unterschiedlichen Methoden** zur Erreichung der Lern- und Entwicklungsziele, v.a. Sport- und Kreativpädagogik sowie Erlebnis- und Spielpädagogik
- Bearbeitung von **individuellen Problemlagen und Entwicklungsthemen**
- **Regelmäßige Elternarbeit:** Austausch über die häusliche Erziehung, Beratung und Unterstützung im Umgang mit Schule, psychosozialen Fachdiensten, Jugendamt, Freizeit- und Sporteinrichtungen, Ärzten usw.
- **Beratung und Unterstützung** bei Themen wie Lernen lernen, Medienkonsum, Pubertät, Trennung und Scheidung
- **Umfeld- und sozialraumorientierte Arbeit** zur Mobilisierung von Ressourcen: Erkundungen, Wegetraining
- **Unsere Gruppenleiter*innen** sind pädagogische Fachkräfte und Familienhelfer*innen mit spezifischen Qualifikationen in der Theater-, Förder- und Sonderpädagogik sowie der interkulturellen Arbeit.

Mädchengruppe (7-11 J.)

- **Gruppentreffen:**
jede Woche **freitags von 14 bis 18 Uhr**
in unseren Gruppenräumen in der Alvenslebenstraße 25 (linker Eingang)
- **Interkulturelle Mädchenarbeit:** Stärkung von Selbstbewusstsein und Selbständigkeit, Wahrnehmung und Äußerung von Bedürfnissen und Rechten, Förderung bei der Entwicklung der eigenen Persönlichkeit im Kontext von familiären Strukturen und Rollenkonstrukten, Ermutigung zum Abbau von Ängsten
- **Training sozialer Kompetenzen:** Stärkung der Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit, Umgang mit Gleichaltrigen
- **Freizeitpädagogische Angebote:** Förderung eines aktiven Freizeitverhaltens, Erkundung des Sozialraums und Ausflüge in Berlin
- **Unterstützung in der schulischen Entwicklung:** Selbstorganisation, Gestaltung der Übergänge, Bildungsförderung, Entwicklung von Zukunftsperspektiven
- **Vielfalt an Methoden:** v.a. Kreativ- und Erlebnispädagogik, Spiel- und Medienpädagogik, Peer-Learning, Sport, Rollenspiele, gemeinsames Kochen



Jungengruppe (8-12 J.)

- **Gruppentreffen:**
jede Woche **freitags von 14:30 bis 18:30 Uhr**
in unseren Gruppenräumen in der Alvenslebenstraße 25 (rechter Eingang)
- **Förderung von sozialen Kompetenzen, Gruppenfähigkeit und Gewaltprävention:** Gezielte Arbeit im Bereich Empathiefähigkeit, Reflexion des eigenen Verhaltens, Selbst- und Fremdwahrnehmung, Impulskontrolle, Selbstvertrauen, Eigenverantwortlichkeit, Männerbild, Werte und Normen, Kommunikations- und Konfliktfähigkeit etc.
- **Unterstützung in der schulischen Entwicklung:** Selbstorganisation, Gestaltung der Übergänge, Bildungsförderung, Entwicklung von Zukunftsperspektiven
- **Erlebnispädagogische Aktionen** und Heranführung an ein aktives Freizeitverhalten: Ball- und Gesellschaftsspiele, Raufen nach Regeln, gemeinsamer Einkauf und Kochen, Klettern, Ausflüge uvm.
- **Einsatz von unterschiedlichen Methoden und Techniken:** Interviews, Biografie- und Lebensweltarbeit, Körpersprache- und Sprechübungen uvm.



Gemischte Gruppe (5-8 J.)

- **Gruppentreffen:**
jede Woche **dienstags von 16 bis 18 Uhr**
in unseren Gruppenräumen in der Alvenslebenstraße 25 (linker Eingang)
- **Geschlechtermischung:** Stärkung des natürlichen Umgangs mit dem anderen Geschlecht, Wahrnehmung und Thematisierung von individuellen Bedürfnissen, Förderung der Persönlichkeitsentwicklung und Stärkung des Selbstvertrauens im Kontext von Mädchen- und Jungenbildern
- **Freizeitpädagogische Angebote:** Ausflüge, Förderung von Konzentration und Motorik in aktiven Freizeitangeboten, Sozialraumerkundungen, eigenverantwortliches Verhalten im Straßenverkehr
- **Unterstützung in der schulischen Entwicklung:** spielerische Sprachförderung, Selbstorganisation, Unterstützung in der Schuleingangsphase
- **Training sozialer Kompetenzen:** Umgang mit Gleichaltrigen beider Geschlechter, Förderung der Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, Selbst- und Fremdwahrnehmung, Werte und Normen
- **Methodenvielfalt:** soziale Gruppenspiele, kreativ- und erlebnispädagogische Angebote, Peer-Learning, Durchführung von Gruppenritualen